

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|---------|
| Allgemeine Geschäftsbedingungen direct netbrokers GmbH..... | Seite 2 |
| Allgemeine Geschäftsbedingungen direct riskmanagers GmbH..... | Seite 7 |

Allgemeine Geschäftsbedingungen der direct netbrokers GmbH

1. Geltungsbereich

(1) Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Informationen, Angebote und Leistungen, die von der direct netbrokers GmbH zur Verfügung gestellt werden und von Dritten (nachfolgend „Kunden“ genannt) angenommen bzw. benutzt werden sowie allen sonstigen zwischen der direct netbrokers GmbH und dem Kunden bestehenden vertraglichen und vertragsähnlichen Beziehungen.

(2) Daneben können die Allgemeinen Geschäftsbedingungen Dritter Geltung beanspruchen, z.B. der jeweiligen Kapitalanlagegesellschaft, des jeweiligen Emissionshauses, des jeweiligen Zweitmarktanbieters und der finanzierenden bzw. konto- und depotführenden Banken.

2. Vertragsinhalt

(1) Die Leistungen der direct netbrokers GmbH umfassen die Vermittlung von Konto- und Depoteröffnung, insbesondere durch Bereitstellung und Weiterleitung der erforderlichen Dokumentation, die Vermittlung öffentlich angebotener Anteile an geschlossenen Fonds und Investmentfonds ohne Beratung (Execution-Only), die Vermittlung von Immobilien, die Vermittlung von Finanzierungen sowie die Vermittlung des An- und Verkaufs von Anteilen an geschlossenen Fonds und Investmentfonds auf dem sog. Zweitmarkt.

(2) Die direct netbrokers GmbH bietet dem Kunden eine Beratung im Bereich der Immobilienfinanzierungen. Dies umfasst insbesondere Empfehlungen für den Abschluss bestimmter Finanzierungsangebote und die Beratung bei der Umstrukturierung von Finanzierungen. Die direct netbrokers GmbH erleichtert dem Kunden durch die Berechnung von möglichen Finanzierungskosten unter Zuhilfenahme der von Dritten zur Verfügung gestellten Datenbestände die Auswahl von Finanzierungen. Sämtliche Angaben von Daten zu Finanzierungen stellen kein Angebot der direct netbrokers GmbH, sondern lediglich eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots durch den Kunden dar (sog. invitatio ad offerendum).

(3) Die direct netbrokers GmbH erleichtert dem Kunden, durch die Einsichtnahme in eigene und von Dritten zur Verfügung gestellten Datenbestände, die Auswahl von Fonds (Aktienfonds, Immobilienfonds, Geldmarktfonds, geschlossene Fonds etc.). Sämtliche Angaben von Daten zu Finanzprodukten stellen kein Angebot der direct netbrokers GmbH, sondern lediglich eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots durch den Kunden dar (sog. invitatio ad offerendum).

(4) Die direct netbrokers GmbH bietet grundsätzlich weder Empfehlungen für den Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen noch erbringt sie eine Beratungsdienstleistung, sondern gibt lediglich den Auftrag des Kunden an die ausführende Stelle weiter ("Execution Only"). Der Kunde trifft die Anlageentscheidung eigenständig und eigenverantwortlich aufgrund eigener Kenntnisse der Marktzusammenhänge. Die von direct netbrokers GmbH zur Verfügung gestellten Informationen zu den Anlageobjekten stellen keine Kaufempfehlung dar. Der Kunde trifft eine Anlageentscheidung allein auf Grundlage des ihm vollständig vorliegenden Verkaufsprospektes sowie anderer offizieller Veröffentlichungen des Emittenten. Die direct Netbrokers GmbH bietet grundsätzlich keine Hilfestellung bei der Analyse des Verkaufsprospektes oder sonstiger Veröffentlichungen. Weitergehende Dienstleistungen, wie z.B. Financial Planning, werden nur aufgrund einer gesonderten schriftlichen Vereinbarung erbracht.

(5) Die direct netbrokers GmbH gewährt dem Kunden für die Nichtinanspruchnahme von Beratungsleistungen beim Kauf von Investmentfonds und geschlossenen Fonds einen Discount von bis zu 100 % der marktüblichen Ausgabegebühren. Nähere Details werden in einer gesonderten Vereinbarung zwischen der direct netbrokers GmbH und dem Nutzer festgehalten.

(6) Die von der direct netbrokers GmbH vermittelten Verträge kommen ausschließlich zwischen dem Kunden und dem von ihm selbst ausgewählten Anbieter zustande. Für das Rechtsverhältnis zwischen dem Kunden und dem Dritten (Anbieter von Dienstleistungen) gelten ausschließlich die jeweiligen Bedingungen jenen Vertragsverhältnissen, insbesondere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweiligen Anbieters. Das Zustandekommen des jeweiligen Vertrages mit dem vom Kunden gewählten Anbieter kann von der direct

netbrokers GmbH nicht garantiert und nicht beeinflusst werden. Hierüber entscheidet im Einzelfall allein der jeweilige Anbieter.

(7) Der Kunde wird regelmäßig von der direct netbrokers GmbH über neue Dienstleistungen, Produkte sowie neue Angebote und Ähnliches informiert, soweit er der Verwendung seiner personenbezogenen Daten für diese Zwecke zugestimmt hat. Diese Leistungen sind kostenlos. Wird diese Dienstleistung nicht gewünscht, reicht eine formlose Mitteilung um zukünftig keine Informationen zu erhalten.

(8) Die von der direct netbrokers GmbH veröffentlichten Konditionen der Dienstleistungsanbieter sind freibleibend.

(9) Die direct netbrokers GmbH behält sich vor, den Abschluss eines Vermittlungsvertrages ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

(10) Eine Nutzung der Leistungen der Webseite www.directfinance.de zu gewerblichen Zwecken oder im Rahmen einer selbständigen beruflichen Tätigkeit im Finanzdienstleistungsmarkt ist ausdrücklich untersagt.

(11) Für den Fall einer Zuwiderhandlung gegen das Verbot der gewerblichen, bzw. selbständig beruflichen Nutzung gilt eine Vertragsstrafe in Höhe von 50.000,00 € als vereinbart. Unbeschadet der Vertragsstrafe kann die direct netbrokers GmbH weitere Schadensersatzansprüche geltend machen und den Nutzer von der weiteren Inanspruchnahme der angebotenen, bzw. zur Verfügung gestellten Leistungen ausschließen.

3. Pflichten der direct netbrokers GmbH

(1) Die direct netbrokers GmbH ist aufgrund des Vermittlungsvertrages verpflichtet, den Auftrag des Kunden bezüglich Anteilen an geschlossenen Fonds und Investmentfonds an den vom Kunden bestimmten Anbieter der Dienstleistung(en) weiterzuleiten. Sofern vertragliche oder gesetzliche Formerfordernisse die Dokumentation im Original zwingend vorschreiben, wie z.B. bei der Konto- und Depotöffnung, leitet die direct netbrokers GmbH die Aufträge des Kunden im Original an die Anbieter der Dienstleistung weiter. Aufträge werden bezüglich intraday-notierten Anlageprodukten unverzüglich per Telefax, elektronisch oder telefonisch weitergeleitet. Aufträge bezüglich sonstiger Anlageprodukte werden zum nächstmöglichen Ausführungstermin in geeigneter Form weitergeleitet.

(2) Die Pflichten gemäß Nr. 3 Abs. 1 erfüllt die direct netbrokers GmbH mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns.

(3) Die direct netbrokers GmbH ist nicht berechtigt, die Finanzdienstleistung selbst zu erbringen. Sie übernimmt auch keine Garantie für eine erfolgreiche Vermittlung.

(4) Die direct netbrokers GmbH erbringt keine Rechtsberatung.

(5) Die direct netbrokers GmbH übernimmt keine Gewähr dafür, dass der von dem Kunden gestellte Antrag auf Depotöffnung von der jeweiligen Depotstelle angenommen wird.

(6) Die direct netbrokers GmbH übernimmt keine Gewähr dafür, dass der von dem Kunden gestellte Antrag auf Finanzierung von dem Kooperationspartner weitergeleitet und von dem jeweiligen Finanzierungsanbieter angenommen wird.

(7) Die direct netbrokers GmbH übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit oder Vollständigkeit von Verkaufsunterlagen, die der Kunde von der Kapitalanlagegesellschaft, dem Emissionshaus, der finanzierenden oder depotführenden Banken oder sonstigen Anbietern erhält.

4. Pflichten des Kunden

(1) Der Kunde verpflichtet sich, die Angaben auf dem Antragsformular richtig, vollständig und nach eingehender gewissenhafter Prüfung zu machen. Für die Vollständigkeit, Eindeutigkeit und Richtigkeit

sämtlicher persönlicher Daten und Kundenaufträge ist der Kunde verantwortlich. Das Antragsformular ist vom Kunden zu unterschreiben und im Original an die direct netbrokers GmbH zu schicken. Mit dem Abschicken des vollständig ausgefüllten Antragsformulars des jeweiligen Anbieters stellt der Kunde einen verbindlichen Antrag.

(2) Der Kunde ist verpflichtet, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, Klauseln und Vertragsbedingungen des jeweiligen Vertragspartners und die anwendbaren Gesetze zur Kenntnis zu nehmen.

(3) Der Kunde ist verpflichtet, der direct netbrokers GmbH alle für die Geschäftsbeziehungen wesentlichen Tatsachen und deren Veränderungen unverzüglich mitzuteilen. Dies sind insbesondere der Name und die Anschrift, der Personenstand, die Verfügungs- bzw. Verpflichtungsfähigkeit sowie eine eingetretene oder drohende wesentliche Verschlechterung der wirtschaftlichen Verhältnisse.

(4) Aufträge jeder Art müssen eindeutig sein, um Fehler oder Verzögerungen bei der Auftragsausführung zu vermeiden. Insbesondere müssen Änderungen, Bestätigungen, Rückrufe oder Wiederholungen als solche deutlich gekennzeichnet werden. Beruhen Weiterleitungsfehler oder Verzögerungen auf uneindeutigen Auftragserteilungen des Kunden, so gehen eventuelle Schäden ausschließlich zu Lasten des Kunden.

(5) Änderungen und Widerrufe von Aufträgen müssen der direct netbrokers GmbH so rechtzeitig zugehen, dass ihre Bearbeitung im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs möglich ist.

(6) Der Kunde ist verpflichtet, die Anträge vollständig und rechtzeitig zu übermitteln.

(7) Die direct netbrokers GmbH haftet nicht für Schäden des Kunden, die ihm durch einen Verstoß gegen die in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen genannten Kundenpflicht oder -obliegenheiten entstehen sollten.

5. Ausführung von Aufträgen

(1) Die direct netbrokers GmbH nimmt Aufträge des Kunden nur entgegen, sofern das von dem Kunden gewünschte Produkt oder die Dienstleistung von Vertragspartnern der direct netbrokers GmbH angeboten werden.

(2) Die Weiterleitung des Auftrags behält sich die direct netbrokers GmbH in begründeten Ausnahmefällen vor. Die direct netbrokers GmbH kann insbesondere dann die Weiterleitung verweigern, wenn der Kunde nicht volljährig ist oder seinen Wohnsitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland hat. Verweigert die direct netbrokers GmbH die Weiterleitung des Auftrags, so wird der Kunde davon in Kenntnis gesetzt. Die direct netbrokers GmbH kann ausdrücklich nicht garantieren, dass der Auftrag des Kunden vom jeweiligen Anbieter angenommen wird. Ansprüche des Kunden auf etwaige Rückvergütungen entstehen nur, wenn der Auftrag angenommen wird und die direct netbrokers GmbH selbst die vollständige Provision aus dem Geschäft erhält.

(3) Bezüglich der Ausführung eines Kundenauftrages gelten jeweils nur die Vertrags- und Allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweiligen Produkthanbieters.

(4) Die direct netbrokers GmbH leitet Orderaufträge von Kunden unverzüglich, das heißt ohne schuldhaftes Zögern, weiter. Die direct netbrokers GmbH garantiert nicht für eine sofortige Weiterleitung von Orderaufträgen.

6. Kosten der Dienstleistungen

(1) Für die Vermittlung von Produkten erhält die direct netbrokers GmbH Vergütungen von den Produkthanbietern. Die Höhe der Vergütungen ist produkt- und umsatzabhängig und kann über das Agio/den Ausgabeaufschlag hinausgehen. Die Vergütungen werden bei geschlossenen Fonds als Platzierungsprovision, bei offenen Fonds als Bestandsprovision gezahlt. Die genaue Höhe der eingenommenen Provisionen hängt von der Art der vermittelten Anlage, der Höhe des Vermögenswertes, der Höhe der Finanzierung, der Anzahl der Transaktionen und/oder der Haltedauer ab. Informationen über die genaue Höhe der anfallenden Provisionen im Zusammenhang mit der zu erbringenden Vermittlung sind im Regelfall den Verkaufsunterlagen und Preisverzeichnissen bzw. den Depotöffnungsunterlagen des jeweiligen Anbieters zu entnehmen. Konkrete Informationen erhält der Kunde zudem auf Anfrage.

(2) Der Kunde ist einverstanden, dass die direct netbrokers GmbH die eingenommenen Provisionen gemäß Nr. 6 Abs. 1 behält, soweit nicht mit dem Kunden die Rückerstattung eines Teils dieser Provisionen an den Kunden vereinbart worden ist

(3) Für Kunden der direct netbrokers GmbH wurden Sonderkonditionen mit den Emissionshäusern, Kapitalanlagegesellschaften bzw. Banken und anderen Anbietern vereinbart. Die Höhe der von dem Kunden zu zahlenden Kosten für Konto- und Depotführung, Kauf und Verkauf von Fondsanteilen sowie sonstigen Leistungen ergeben sich aus den Preisverzeichnissen des jeweiligen Anbieters.

7. Haftung/Gewährleistung

(1) Die direct netbrokers GmbH übernimmt keine Gewähr dafür, dass die wiedergegebenen Informationen vollständig, richtig und aktuell sind sowie sämtliche Anbieter von Finanzdienstleistungen in die Auswahl der Produkte bzw. Finanzdienstleistungen einbezogen wurden. Dies gilt nicht, wenn die direct netbrokers GmbH vorsätzlich oder grob fahrlässig Pflichten verletzt hat.

(2) Die direct netbrokers GmbH haftet unabhängig vom Rechtsgrund nicht für Schäden, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit dieser Gesellschaften oder ihres gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen dieser Gesellschaften vorliegen. Soweit nicht Vorsatz vorliegt, ist die Haftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt. Satz 1 gilt nicht für den Schaden, der aus der Verletzung von Kardinalpflichten entstanden ist. Der Haftungsausschluss gilt auch für die persönliche Haftung der Mitarbeiter, Erfüllungsgehilfen oder Vertreter der direct netbrokers GmbH. Die Haftung für Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit bleibt unberührt.

(3) Kardinalpflichten im Sinne des Abs. 1 sind Pflichten, die nach Inhalt und Zweck des Vertrages gerade zu befolgen sind und solche Verpflichtungen, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut und vertrauen darf.

(4) Verletzt der Kunde seine Sorgfaltspflichten und trägt die Verletzung dieser Pflichten zur Entstehung eines Schadens bei, so bestimmt sich nach den Grundsätzen des Mitverschuldens gemäß § 254 des Bürgerlichen Gesetzbuches, in welchem Umfang der Kunde den Schaden zu tragen hat.

(5) Die direct netbrokers GmbH haftet nicht für Schäden durch höhere Gewalt, wie z.B. Aufruhr, Kriegs- und Naturereignisse, oder durch sonstige von ihr nicht zu vertretende Vorkommnisse (insbesondere Ausfall von Internet- oder Telekommunikationsverbindungen, Streik, Aussperrung, Verkehrsstörungen, Verfügung von Hoheitsträgern im In- und Ausland).

8. Datenschutz

Für die Erhebung, Auswertung, Verwendung, Speicherung und Übermittlung personenbezogener Daten gelten die „Hinweise zum Datenschutz“ der direct netbrokers GmbH.

9. Internetseite/ Homepage

Die direct netbrokers GmbH haftet nicht für Inhalte externer Links auf ihrer Homepage. Die einzelnen Informationen sind auf Plausibilität überprüft, nicht jedoch auf sachliche Richtigkeit. Inhalte von Links, die gegen geltendes Recht verstoßen, werden von der direct netbrokers GmbH unverzüglich nach Kenntnis entfernt.

10. Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Die direct netbrokers GmbH behält sich vor, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Zukunft zu ändern. Die Änderungen werden dem Kunden in Textform, gegebenenfalls in elektronischer Form (per E-Mail), angezeigt. Sofern der Kunde den Änderungen nicht schriftlich innerhalb einer Frist von 6 Wochen ab Bekanntgabe widerspricht, gelten die geänderten Allgemeinen Geschäftsbedingungen als genehmigt. Auf diese Folge weist die direct netbrokers GmbH mit Bekanntgabe der geänderten Allgemeinen Geschäftsbedingungen

jeweils ausdrücklich hin. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerspruchs (Datum des Poststempels).

11. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

(1) Für die Geschäftsverbindung zwischen dem Kunden und der direct netbrokers GmbH gilt deutsches Recht.

(2) Gerichtsstand für die sich aus den Geschäftsverbindungen zwischen der direct netbrokers GmbH und Kaufleuten ergebenden Rechtsstreitigkeiten ist Nürnberg.

Allgemeine Geschäftsbedingungen der direct riskmanagers GmbH

1. Geltungsbereich

(1) Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Informationen, Angebote und Leistungen, die von der direct riskmanagers GmbH zur Verfügung gestellt werden und von Dritten (nachfolgend „Kunden“ genannt) angenommen bzw. benutzt werden sowie allen sonstigen zwischen der direct riskmanagers GmbH und dem Kunden bestehenden vertraglichen und vertragsähnlichen Beziehungen.

(2) Daneben gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweiligen Versicherungsunternehmens.

2. Vertragsinhalt

(1) Die Leistungen der direct riskmanagers GmbH umfassen die Vermittlung von Personen- und Sachversicherungen, insbesondere durch Bereitstellung und Weiterleitung der erforderlichen Versicherungsdaten zwischen einem Versicherungsmakler und dem Kunden.

(2) Die direct riskmanagers GmbH ermöglicht dem Kunden über das Online-Portal www.directfinance.de den Zugang zu einem für den Kunden kostenlosen Versicherungsvergleich. Sämtliche Angaben von Daten zu Versicherungen werden von Drittanbietern (Versicherungsmaklern) erstellt. Die Präsentation unter www.directfinance.de stellt kein Angebot der direct riskmanagers GmbH auf Abschluss eines Versicherungsvertrages dar, sondern ist lediglich eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots durch den Kunden (sog. invitatio ad offerendum).

(3) Die direct riskmanagers GmbH bietet grundsätzlich weder Empfehlungen für den Abschluss oder die Beendigung von Versicherungen noch erbringt sie eine Beratungsdienstleistung, sondern gibt lediglich die Daten des Kunden an einen Versicherungsmakler (nachfolgend „Kooperationspartner“) weiter, sofern der Kunde Informationen zu einer bestimmten Versicherung anfragt ("Execution Only"). Die von der direct riskmanagers GmbH zur Verfügung gestellten Informationen zu den Versicherungen stellen keine Abschlussempfehlung dar. Der Kunde trifft die Entscheidung zum Abschluss einer Versicherung allein auf Grundlage der ihm übermittelten Daten sowie anderer Veröffentlichungen des Kooperationspartners oder Versicherungsunternehmens.

(4) Die von der direct riskmanagers GmbH vermittelten Versicherungsverträge kommen ausschließlich zwischen dem Kunden und dem von ihm selbst ausgewählten Versicherungsunternehmen zustande. Für das Rechtsverhältnis zwischen dem Kunden und dem Versicherungsunternehmen gelten ausschließlich die jeweiligen Bedingungen jenes Vertragsverhältnisses, insbesondere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweiligen Anbieters. Das Zustandekommen des jeweiligen Vertrages mit dem vom Kunden gewählten Anbieter kann von der direct riskmanagers GmbH nicht garantiert und nicht beeinflusst werden. Hierüber entscheidet im Einzelfall allein das jeweilige Versicherungsunternehmen.

(5) Der Kunde wird regelmäßig von der direct riskmanagers GmbH über neue Dienstleistungen, Produkte sowie neue Angebote und Ähnliches informiert, soweit er der Verwendung seiner personenbezogenen Daten für diese Zwecke zugestimmt hat. Diese Leistungen sind kostenlos. Wird diese Dienstleistung nicht gewünscht, reicht eine formlose Mitteilung um zukünftig keine Informationen zu erhalten.

(6) Die von der direct riskmanagers GmbH veröffentlichten Konditionen der Versicherungsunternehmen sind freibleibend.

(7) Die direct riskmanagers GmbH behält sich vor, den Abschluss eines Vermittlungsvertrages ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

3. Pflichten der direct riskmanagers GmbH

(1) Die direct riskmanagers GmbH ist aufgrund des Vermittlungsvertrages verpflichtet, die Daten des Kunden an den Kooperationspartner weiterzuleiten. Sofern vertragliche oder gesetzliche Formerfordernisse die Dokumentation im Original zwingend vorschreiben, leitet die direct riskmanagers GmbH die Aufträge des

Kunden im Original an den Kooperationspartner weiter, im Übrigen zum nächstmöglichen Termin in geeigneter Form.

(2) Die Pflichten gemäß Nr. 3 Abs. 1 erfüllt die direct riskmanagers GmbH mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns.

(3) Die direct riskmanagers GmbH ist nicht berechtigt, die Versicherungsleistungen selbst zu erbringen. Sie übernimmt auch keine Garantie für eine erfolgreiche Vermittlung.

(4) Die direct riskmanagers GmbH erbringt keine Rechtsberatung.

(5) Die direct riskmanagers GmbH übernimmt keine Gewähr dafür, dass der von dem Kunden gestellte Antrag auf Abschluss einer Personen- oder Sachversicherung von dem Kooperationspartner weitergeleitet und von dem jeweiligen Versicherungsunternehmen angenommen wird.

(6) Die direct riskmanagers GmbH übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit oder Vollständigkeit von Versicherungsunterlagen, die der Kunde von dem Kooperationspartner oder dem Versicherungsunternehmen oder Dritten erhält.

4. Pflichten des Kunden

(1) Der Kunde verpflichtet sich, die Angaben in der Eingabemaske auf www.directfinance.de richtig, vollständig und nach eingehender gewissenhafter Prüfung zu machen. Für die Vollständigkeit, Eindeutigkeit und Richtigkeit sämtlicher persönlicher Daten und Kundenaufträge ist der Kunde verantwortlich. Soweit der Versicherungsabschluss nicht direkt im Internet erfolgen kann, erhält der Kunde aufgrund seiner Kundendaten von dem Kooperationspartner, an den die direct riskmanagers GmbH die Kundendaten übermittelt hat, ein Antragsformular zum Abschluss der vom Kunden gewünschten Versicherung. Soweit der Kunde diese Versicherung abschließen möchte, ist der Antrag zu unterschreiben und im Original an die auf dem Antragsformular angegebene Adresse zu senden. Mit dem Abschicken des vollständig ausgefüllten Antragsformulars der jeweiligen Versicherung stellt der Kunde verbindlich einen Antrag auf Abschluss der Versicherung. Der Kunde wird vor der Absendung seiner Daten über die Eingabemaske auf www.directfinance.de informiert, ob ein Versicherungsabschluss direkt über das Internet erfolgt oder ihm die Dokumente zur Unterzeichnung übermittelt werden.

(2) Der Kunde ist verpflichtet, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, Klauseln und Vertragsbedingungen des Kooperationspartner und des jeweiligen Versicherungsunternehmens und die anwendbaren Gesetze zur Kenntnis zu nehmen.

(3) Der Kunde ist verpflichtet der direct riskmanagers GmbH alle für die Geschäftsbeziehungen wesentlichen Tatsachen und deren Veränderungen unverzüglich mitzuteilen. Dies sind insbesondere der Name und die Anschrift, der Personenstand, die Verfügungs- bzw. Verpflichtungsfähigkeit sowie eine eingetretene oder drohende wesentliche Verschlechterung der wirtschaftlichen Verhältnisse.

(4) Aufträge jeder Art müssen eindeutig sein, um Fehler oder zu Verzögerungen bei der Auftragsausführung zu vermeiden. Insbesondere müssen Änderungen, Bestätigungen, Rückrufe oder Wiederholungen als solche deutlich gekennzeichnet werden. Beruhen Weiterleitungsfehler oder Verzögerungen auf uneindeutigen Auftragserteilungen des Kunden, so gehen eventuelle Schäden ausschließlich zu Lasten des Kunden.

(5) Änderungen und Widerrufe von Aufträgen müssen der direct riskmanagers GmbH so rechtzeitig zugehen, dass ihre Bearbeitung im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs möglich ist.

(6) Der Kunde ist verpflichtet, die Anträge vollständig und rechtzeitig zu übermitteln.

(7) Die direct riskmanagers GmbH haftet nicht für Schäden des Kunden, die ihm durch einen Verstoß gegen die in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen genannten Kundenpflicht oder -obliegenheiten entstehen sollten.

5. Ausführung von Kundenanfragen

(1) Die direct riskmanagers GmbH leitet Kundenanfragen nur weiter, sofern sie sich auf vom Kooperationspartner angebotene Versicherungen beziehen.

(2) Die Weiterleitung der Kundenanfrage behält sich die direct riskmanagers GmbH in begründeten Ausnahmefällen vor. Die direct riskmanagers GmbH kann insbesondere dann die Weiterleitung verweigern, wenn der Kunde nicht volljährig ist oder seinen Wohnsitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland hat. Verweigert die direct riskmanagers GmbH die Weiterleitung des Auftrags, so wird der Kunde davon in Kenntnis gesetzt. Die direct riskmanagers GmbH kann ausdrücklich nicht garantieren, dass der Auftrag des Kunden vom Versicherungsunternehmen angenommen wird.

(3) Bezüglich der Ausführung eines Kundenauftrages gelten jeweils nur die Vertrags- und Allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweiligen Versicherungsunternehmens.

6. Kosten der Dienstleistungen

(1) Für die Vermittlung von Personen- und Sachversicherungen erhält die direct riskmanagers GmbH Vergütungen von den Versicherungsunternehmen. Die Höhe der Vergütungen ist produkt- und umsatzabhängig. Die Vergütungen werden als Platzierungsprovision und als Bestandsprovision gezahlt. Die genaue Höhe der eingenommenen Provisionen hängt von der Art der vermittelten Versicherung, dem Umfang der Versicherungsleistungen und/oder der Haltedauer ab. Informationen über die genaue Höhe der anfallenden Provisionen, im Zusammenhang mit der Versicherungsvermittlung sind im Regelfall den Verkaufsunterlagen und Preisverzeichnissen des jeweiligen Anbieters zu entnehmen. Konkrete Informationen erhält der Kunde zudem auf Anfrage.

(2) Der Kunde ist einverstanden, dass die direct riskmanagers GmbH die eingenommenen Provisionen gemäß Nr. 6 Abs. 1 behält, soweit nicht mit dem Kunden die Rückerstattung eines Teils dieser Provisionen an den Kunden vereinbart worden ist.

7. Haftung/Gewährleistung

(1) Die direct riskmanagers GmbH übernimmt keine Gewähr dafür, dass die wiedergegebenen Informationen vollständig, richtig und aktuell sind sowie sämtliche Versicherungsunternehmen in die Auswahl der Personen- und Sachversicherungen einbezogen wurden. Dies gilt nicht, wenn die direct riskmanagers GmbH vorsätzlich oder grob fahrlässig Pflichten verletzt hat.

(2) Die direct riskmanagers GmbH haftet unabhängig vom Rechtsgrund nicht für Schäden, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit dieser Gesellschaften oder ihres gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen dieser Gesellschaften vorliegen. Soweit nicht Vorsatz vorliegt, ist die Haftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt. Satz 1 gilt nicht für den Schaden, der aus der Verletzung von Kardinalpflichten entstanden ist. Der Haftungsausschluss gilt auch für die persönliche Haftung der Mitarbeiter, Erfüllungsgehilfen oder Vertreter der direct riskmanagers GmbH. Die Haftung für Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit bleibt unberührt.

(3) Kardinalpflichten im Sinne der Nr. 7 Abs. 1 sind Pflichten, die nach Inhalt und Zweck des Vertrages gerade zu befolgen sind und solche Verpflichtungen, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut und vertrauen darf.

(4) Verletzt der Kunde seine Sorgfaltspflichten und trägt die Verletzung dieser Pflichten zur Entstehung eines Schadens bei, so bestimmt sich nach den Grundsätzen des Mitverschuldens gemäß § 254 des Bürgerlichen Gesetzbuches, in welchem Umfang der Kunde den Schaden zu tragen hat.

(5) Die direct riskmanagers GmbH haftet nicht für Schäden durch höhere Gewalt, wie z.B. Aufruhr, Kriegs- und Naturereignisse, oder durch sonstige von ihr nicht zu vertretende Vorkommnisse (insbesondere Ausfall von Internet- oder Telekommunikationsverbindungen, Streik, Aussperrung, Verkehrsstörungen, Verfügung von Hoheitsträgern im In- und Ausland).

8. Datenschutz

Für die Erhebung, Auswertung, Verwendung, Speicherung und Übermittlung personenbezogener Daten gelten die „Hinweise zum Datenschutz“ der direct riskmanagers GmbH.

9. Internetseite/ Homepage

Die direct riskmanagers GmbH haftet nicht für Inhalte externer Links auf ihrer Homepage. Die einzelnen Informationen sind auf Plausibilität überprüft, nicht jedoch auf sachliche Richtigkeit. Inhalte von Links, die gegen geltendes Recht verstoßen, werden von der direct riskmanagers GmbH unverzüglich nach Kenntnis entfernt.

10. Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

direct riskmanagers GmbH behält sich vor, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Zukunft zu ändern. Die Änderungen werden dem Kunden in Textform, gegebenenfalls in elektronischer Form (per E-Mail), angezeigt. Sofern der Kunde den Änderungen nicht schriftlich innerhalb einer Frist von 6 Wochen ab Bekanntgabe widerspricht, gelten die geänderten Allgemeinen Geschäftsbedingungen als genehmigt. Auf diese Folge weist die direct riskmanagers GmbH mit Bekanntgabe der geänderten Allgemeinen Geschäftsbedingungen jeweils ausdrücklich hin. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitig Absendung des Widerspruchs (Datum des Poststempels).

11. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

(1) Für die Geschäftsverbindung zwischen dem Kunden und der direct riskmanagers GmbH gilt deutsches Recht.

(2) Gerichtsstand für die sich aus den Geschäftsverbindungen zwischen direct riskmanagers GmbH und Kaufleuten ergebenden Rechtsstreitigkeiten ist Nürnberg.